

Voice Tec Texture

ANWENDUNGSHINWEISE

Um einen geeigneten Ausgleich/Gegenzug sicherzustellen, ist es empfehlenswert, einen Voice Tec Texture Gegenzug zu verwenden. Der Texture Gegenzug hat eine Stärke von 1 mm.

VERPRESSEN

Voice Tec Texture kann auf allen handelsüblichen Trägerplatten oder Holzuntergründen verpresst werden. Hier ist von nachfolgenden Werten auszugehen:

Umgebungstemperatur: Holz u. Leim bei 18-22 C°
Feuchtigkeit des Holzes: 9-12%
Leimauftrag: 20-30 g/qm
Presszeit: bei 20 C° ca. 20-30 min.
Pressdruck: 70 bar

Eine Ausgleichsmatte (Gummimatte) zum Schutz der Struktur ist nicht nötig. Die Pressplatten sollten jedoch zuvor komplett gereinigt werden.

KLEBER

Voice Tec Texture lässt sich mit Einkomponenten-, feuchtigkeitshärtende Polyurethanklebstoffen verkleben, die auch für elastische bzw. starre Kunststoffe verwendet werden (z.B. ISOCOLL 150). Darüber hinaus eignen sich auch 2-Komponenten-Vinyl-Kleber mit Härter (z.B. NUNIVIL 211/INDURITORE 303). Es sind hier die Vorgaben der jeweiligen Kleberhersteller zu beachten.

POSTFORMING

Postforming ist mit Voice Tec Texture möglich. Der Radius kann sehr klein ausfallen, das hängt von den eingesetzten Werkzeugen bzw. Maschinen ab. Das Polymere Material kann bei einer kontrollierten Temperatur, nicht heißer als 55/60°C, verformt werden.

BEARBEITUNG

Die Bearbeitung ist ähnlich der von HPL-Schichtstoffplatten und kann mit Standardwerkzeugen und Maschinen erfolgen, welche auch in der Holzbearbeitung zum Einsatz kommen.

LACKIERUNG

Die Oberfläche kann mit Acryl-, Polyurethan- und wasserbasierenden Lacken bearbeitet werden. Die Lacke können mit Sprühoder Spritzsystemen, Walz- oder Gießanlagen aufgebracht werden.